

Hochkarätige Fortbildung mit prominenten Gästen

Impressionen vom Fränkischen Zahnärztetag in Würzburg

Die regionalen Zahnärztetage sind eine wahre Erfolgsgeschichte. Schließlich ermöglichen sie es den Teilnehmern nicht nur, ihr Wissen wohnortnah auf den neuesten Stand zu bringen. Man hat hier auch Gelegenheit, alte Weggefährten wiederzutreffen und vor allem, sich kollegial auszutauschen. Den Fränkischen Zahnärztetag, der Mitte Mai in Würzburg stattfand, besuchten fast 700 Zahnärzte und Praxismitarbeiterinnen.



Abb. 1: Die bayerische Gesundheitsministerin Judith Gerlach, selbst aus Unterfranken, freute sich über das große Interesse der fränkischen Zahnärzte an der wissenschaftlichen Fortbildung. – **Abb. 2:** Auch BZÄK-Präsident Prof. Dr. Christoph Benz und der KZVB-Vorsitzender Martin Hendges besuchten den Stand von BLZK und KZVB. – **Abb. 3:** Die Mitarbeiter konnten viele Fragen vor Ort beantworten. – **Abb. 4:** Auch Dr. Jens Kober und Dr. Marion Teichmann (rechts) unterstützten die Mitarbeiter am Infostand. – **Abb. 5:** Am Vorabend des Zahnärztetages gab es eine Führung durch den Rokoko-Garten in Veitshöchheim, die der unterfränkische KZVB-Bezirksstellenvorsitzende Dr. Christian Deffner (links) vermittelt hat. – **Abb. 6:** Der unterfränkische ZBV-Vorsitzende Dr. Guido Oster (3. v. r.) freute sich über das große Interesse am Fränkischen Zahnärztetag und prominente Gäste aus Landes- und Landespolitik.